

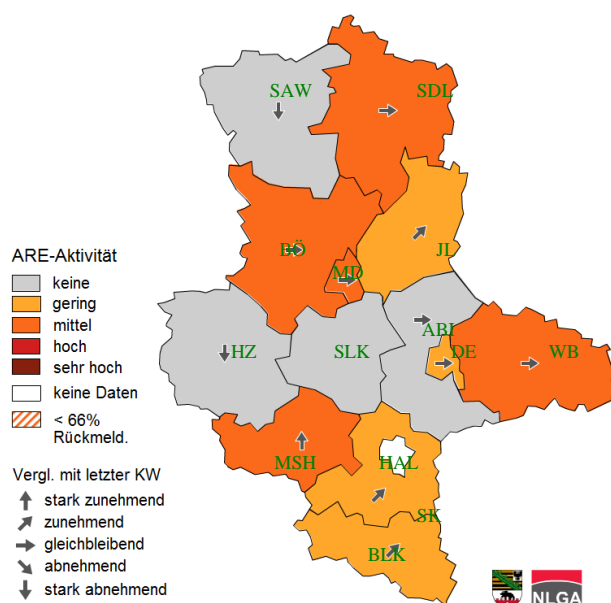
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 16/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



16. KW (13.04.2015 – 19.04.2015)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 13 von 14

Kindertagesstätten: 127 von 128

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

799 von 11595 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 6,9% (Vorwoche: 7,4%)

ARE-Aktivität:

Keine 4 (Vorwoche: 5)

Gering 4 (Vorwoche: 1)

Mittel 5 (Vorwoche: 7)

Hoch 0 (Vorwoche: 0)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

Trend:

In 5 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere und in 4 Stadt-/Landkreisen eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Bei 27% der Sentinelproben wurden respiratorische Viren nachgewiesen. Noch immer dominieren Influenzaviren, welche bei 21% der Proben nachweisbar waren. Außerdem wurden humane Metapneumoviren und Rhinoviren bei jeweils 3% der Proben nachgewiesen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 108 Laborbefunde übermittelt: 31x Influenza A und 77x Influenza B. Es handelt sich um 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 Monaten bis 17 Jahren sowie um 78 Erwachsene im Alter von 18 bis 82 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 20x Halle (Saale), 17x Wittenberg, 11x Magdeburg, 10x Saalekreis, 9x Anhalt-Bitterfeld, 9x Burgenlandkreis, 8x Börde, 6x Harz, 5x Salzlandkreis, 5x Jerichower Land, 4x Mansfeld-Südharz, 4x Dessau-Roßlau.

Aktueller Gesamtstand (20.03.2015): 6505 Influenza-Erkrankungen,

davon 5282x Influenza A, 1172x Influenza B und 51x Influenza A/B.

Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de